

Corona-Testzentrum in Kleinhau jetzt auch sonntags geöffnet

Zentrale Anlaufstelle in der Gemeinde immer mittwochs, freitags, samstags und sonntags geöffnet

Das Testzentrum des Deutschen Roten Kreuzes in Kleinhau öffnet nun auch zusätzlich sonntags. Testungen sind **ab sofort immer mittwochs und freitags von 12.00 – 18.00 Uhr, samstags von 08.00 – 16.00 Uhr und sonntags von 10.00 – 14.00 Uhr möglich.**

Um unnötige Wartezeiten und ein erhöhtes Besucheraufkommen zur selben Zeit zu vermeiden, wird allen Bürgerinnen und Bürgern empfohlen, im Vorfeld einen Termin unter www.drk-nrw-testzentrum.de zu vereinbaren. Beim Besuch des Testzentrums ohne vorherige Terminvereinbarung ist mit Wartezeiten zu rechnen. Das Mitbringen des Personalausweises zur Testung ist notwendig.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen der Kreisverband Düren e. V. des Deutschen Roten Kreuzes während den Öffnungszeiten zur Verfügung.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Düren e.V.

Testzentrum Kleinhau
Rinnebachstraße 28
52393 Hürtgenwald
Telefon: 02429/9096994
(während der Öffnungszeiten)
E-Mail: Testzentrum@drk-dueren.de



LEADER-Förderung für zwei Projekte aus Hürtgenwald

Unterstützung für Vereine aus dem „Regionalbudget“

Im Rahmen der diesjährigen Förderung aus dem sog. „Regionalbudget“ konnten auch zwei Projekte aus der Gemeinde Hürtgenwald profitieren: für die Dorfgemeinschaft Vossenack und die SG Burgwart Bergstein wurden zusammen knapp 28.000 € ausgeschüttet. „Mit dem Regionalbudget unterstützen wir im Wesentlichen Vereinsprojekte, die alleine nicht gestemmt werden können und die einen Mehrwert für das Dorfleben bringen“, so Stefan Grießhaber, Vorsitzender der LEADER-Region Eifel. Von den 57 eingereichten Projekten über insgesamt 770.000 € konnten schließlich nur 18 Projekte mit insgesamt 200.000 € Fördermitteln unterstützt werden.

Nicolas Gath, Regionalmanager der LEADER-Region: „Der Koordinierungskreis hat bei seiner Entscheidung sowohl die Inhalte der Projekte bewertet als auch eine regionale Verteilung auf die 15 LEADER-Kommunen beachtet.“

Die SG Burgwart Bergstein hatte zusammen mit der Maigesellschaft Bergstein Fördermittel für eine ausreichende Stromversorgung und Beleuchtung auf dem Dorfplatz beantragt, damit zukünftige Veranstaltungen unter optimaleren Rahmenbedingungen stattfinden können. Die Dorfgemeinschaft Vossenack wird in ihrem Dorfgemeinschaftshaus eine Luftreinigungsanlage einbauen, damit zukünftige Veranstaltungen in einer angenehmeren Atmosphäre stattfinden können. Die Förderquote beträgt 80 % der dargelegten Kosten, 20 % müssen die Vereine aufbringen.

Johannes Jörres (SG Germania Burgwart), Marian Prickartz (Maigesellschaft Bergstein) und Frank Luysberg (Dorfgemeinschaft Vossenack) erhielten nun aus den Händen von Stefan Grießhaber und Nicolas Gath die Förderbescheide. „Von den

sechs eingereichten Anträgen aus der Gemeinde Hürtgenwald konnten immerhin zwei Projekte gefördert werden. Es lohnt sich für die Vereine auf jeden Fall, sich im kommenden Jahr wieder um Fördermittel aus dem Regionalbudget zu bewerben,“ so Stefan Grießhaber.



Johannes Jörres, Marian Prickartz und Frank Luysberg erhalten die Förderbescheide von Nicolas Gath und Stefan Grießhaber von der LEADER-Region Eifel

Fotonachweis: LEADER-Region Eifel

Aus Eins und Eins wird Fünf Familie Bachem freut sich über Drillinge

Ann-Kathrin und Alexander Bachem aus Vossenack durften sich mit der Geburt Ihrer Drillingsmädchen Bella, Celina und Dana am 03. März gleich über dreifachen Familienzuwachs freuen und wurden mit einem Schlag zur Großfamilie. Bereits die regionale Presse berichtete in den letzten Wochen über den außergewöhnlichen Hürtgenwalder Zuwachs und stellte heraus, um welch seltenes Ereignis es sich bei einer Drillingsgeburt handelt.



Die Mädchen kamen als Frühchen zur Welt, durften aufgrund ihrer guten Entwicklung jedoch bereits nach fünf Wochen nach Hause. Mit liebevoller Unterstützung von Familie und Freunden gelingt es den frischgebackenen Eltern die Herausforderungen der Anfangszeit souverän zu meistern und das neue Familienglück in vollen Zügen zu genießen. Ruhig wird es wohl nur noch selten im Hause Bachem, denn schließlich will jede der drei Mädels gefüttert, gewickelt und beschäftigt werden.

Bürgermeister Claßen gratulierte im Namen von Rat und Verwaltung zu diesem besonderen Ereignis und wünscht Familie Bachem für die bevorstehende, aufregende Zeit des Kennenlernens alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Mobilstationen in der Gemeinde Beginn der Arbeiten voraussichtlich ab Juli 2021

Über ein Förderprogramm des Nahverkehr Rheinland soll noch in diesem Jahr mit der Errichtung von Mobilstationen begonnen werden. Mobilstationen fördern und unterstützen ein inter- bzw. multimodales Verkehrsverhalten, indem sie unterschiedliche Mobilitätsangebote miteinander kombinieren.

Insgesamt erhält die Gemeinde Hürtgenwald fünf solcher Mobilstationen, die künftig die Möglichkeit bieten, das eigene Fahrrad sicher abzustellen und auf den öffentlichen Personennahverkehr umzusteigen.

Die Mobilstationen werden an folgenden Bushaltestellen platziert:

- **Gey**
Broichstraße, (Am Helmut-Rösseler-Platz, Fahrtrichtung Düren)
- **Großhau**
An der B 399 (Fahrtrichtung Düren)
- **Kleinhau**
Ecke Kreuzstraße (B 399) / Rinnebachstraße
- **Bergstein**
Ecke L 11 / Wirtschaftsweg „Benneganshof“ (Richtung Sportplatz)
- **Vossenack**
An der Haltestelle „Monschauer Straße“

Zum tatsächlichen Beginn und Ablauf können zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben gemacht werden. Beabsichtigt ist jedoch, dass mit den Arbeiten ab Juli 2021 begonnen wird und sukzessive alle Mobilstationen in den einzelnen Städten und Gemeinden errichtet werden.

Bürgerpreis und Heimatpreis 2020

Verleihung in der nächsten Ratssitzung am 1. Juli

Der Rat der Gemeinde Hürtgenwald hat in seiner Sitzung am 26.11.2020 die Preisträgerinnen und Preisträger für den Bürgerpreis 2020 und den Heimatpreis 2020 beschlossen. Coronabedingt konnte die anschließende Feierstunde mit Preisübergabe leider nicht stattfinden. Alle Preisträgerinnen und Preisträger wurden informiert und haben die Gelder zwischen 1.000 € und 2.000 €, gestiftet von der Raiffeisenbank Simmerath eG und dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW bereits erhalten.

Durch die derzeit niedrigen Inzidenzwerte ist es nun möglich, die Feierlichkeit in der kommenden Gemeinderatssitzung am **01. Juli 2021** (18.00 Uhr, Sekundarschule Kleinhau) nachzuholen.

Die in gleicher Sitzung beschlossenen Ehreenauszeichnungen werden vorbehaltlich niedriger Infektionszahlen nach den Sommerferien, ebenfalls in öffentlicher Gemeinderatssitzung, verliehen.

Willkommensberatung in der Gemeinde Hürtgenwald

Neues Förderprogramm bietet Orientierungshilfe

Das neue Förderprogramm „KIM“ – Kommunales Integrationsmanagement – bietet neuzugewanderten Menschen nach ihrer Ankunft eine erste Orientierungshilfe in der Gemeinde Hürtgenwald. Somit soll die Integration einfacher gestaltet werden. Die Willkommensberaterin beantwortet Fragen wie, was als Erstes nach der Ankunft in der Gemeinde Hürtgenwald erledigt werden muss, wo man finanzielle Hilfe erhält oder wo Hilfe zu den Themen Ausweis, Reisepass und Aufenthalt, schnell beantwortet und koordiniert werden.

Die Zielgruppe der Neuzugewanderten umfasst Personen, die aus dem Ausland in die Gemeinde Hürtgenwald zuwandern. Dies können Geflüchtete sowie Asylbewerber, im Rahmen des Familiennachzuges nachgezogene Familienmitglieder, Saisonarbeiter, ausländische Pflegekräfte, Studenten oder Akademiker*innen jeden Alters sein.

Das Projekt stellt eine bessere Kommunikation zwischen verschiedenen Ämtern sicher und vereinfacht den Einstieg in der Gemeinde Hürtgenwald.

Das kommunale Integrationsmanagement (KIM) wird gefördert durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Inte-

gration des Landes Nordrhein- Westfalen und durch den Kreis Düren.

Für die Gemeinde Hürtgenwald wird Anne Geerken vom Caritasverband Düren-Jülich e.V. zuständig sein. Frau Geerken besitzt einen Bachelor der Europäischen Studien und verfügt über mehrjährige Arbeitserfahrung im Bereich der Flüchtlings- und Migrationsberatung. Beratungen und ein persönliches Kennenlernen sind aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie derzeit nur mit vorheriger Terminabsprache möglich.

Vereinbarte Termine finden seit dem 08.06.2021 vor Ort in dem Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“, Kreuzstr. 7, 52393 Hürtgenwald statt. Eine Online-Beratung ist ebenfalls möglich.

Erreichbarkeiten von Fr. Geerken

Büro: 02421-48147, Mobil: 0173-1482582

E-Mail: ageerken@caritas-dn.de



Der Stockberg in Vossenack blüht!

Die Biologische Station berichtet über das erfolgreiche Naturschutzprojekt

Im Jahr 2017 entstand gemeinsam mit der Biologischen Station Düren im LEADER Projekt Dorf.Bio.Top! und dem Naturgarten e.V. Regionalgruppe Nordeifel auf dem Grünstreifen am Stockberg in Vossenack eine von Anwohner*innen geschaffene Naturoase. Durch eine Wildblumenwieseneinsaat und eine angepasste, einmal im Jahr stattfindende Mahd durch den Bauhof Hürtgenwald hat sich erfreulicherweise mittlerweile die Artenvielfalt erhöht. „Jetzt zur Blüte des Wiesenschaumkrautes kann man hier den Aurorafalter beobachten“, so die Ökologin aus der Biologischen Station Düren Sarah-Maria Hartmann. Das Wiesenschaumkraut ist die Raupenfutterpflanze dieses hübschen Schmetterlings.

Beim Besuch des Bürgermeisters Claßen auf der Fläche ist klar: „Der Stockberg ist ein schönes Beispiel, wie Gemeindeflächen entwickelt werden können und dies ist ganz im Sinne der Gemeinde Hürtgenwald“. Dem Bürgermeister ist es aber auch sehr wichtig, dass hier die dörfliche Gemeinschaft im Vordergrund steht und sich jede Familie einbringen kann. Ein wachsames Auge auf die Fläche wirft Guido Geulen vom Naturgarten e.V., der die offizielle Flächenpatenschaft übernommen hat: „Auf den Totholzhaufen sollen nicht die privaten Grünabfälle abgelagert werden. Sie sind für das entstehende Totholz auf dem Stockberg und zur Nachahmung im eigenen Garten gedacht“. Im Rahmen des aktuellen LEADER Projektes „Na-Tür-lich Dorf“ der Biologischen Station soll nun ein weiterer Teil der Fläche zu einer artenreichen Wildblumenwiese umgewandelt werden. Der Biodiversität kommt es ebenfalls zugute, dass Gemeindeflächen nicht mehr gespritzt werden. Pflanzenschutzmittel wirken leider nicht spezifisch, sondern unterdrücken nützliche und für Insekten wichtige Futterpflanzen, wie Glockenblumen, Schafgarbe oder Wilde Möhre. Auch das Ausbringen von Rindenmulch birgt

viele Nachteile, die auf dem ersten Blick nicht ersichtlich sind. Zum einen verändert sich das Mikroklima am Boden und macht es z.B. für bodenbrütende Wildbienen sehr schwierig einen Nistplatz zu finden. Zum anderen können solche Mulchschichten sogenannte Wurzelunkräuter wie Disteln und Löwenzahn nicht langfristig unterdrücken. Besser ist, eine dichte Bepflanzung von Bodendeckern oder offene Sandflächen zu fördern. Möglich ist zuvor intensiv gepflegte Flächen einfach zu beobachten und Kräuter wachsen zu lassen. Viele schöne Wildpflanzen kommen von alleine. Durch selektives Jäten kann nur das rausgenommen werden, was wirklich stört. Beetberatungen können im LEADER Projekt „Na-Tür-lich Dorf“ erfolgen.

Bei Anregungen oder Fragen melden Sie sich gerne bei der Projektleiterin Sarah-Maria Hartmann unter: sarah.hartmann@biostation-dueren.de.



Guido Geulen (links) mit Bürgermeister Andreas Claßen
Foto: Biologische Station Düren, Sarah Hartmann

Gewinner des Hürtgenwald-Quiz für Kids

... und Angebote der Offenen Jugendarbeit Hürtgenwald

Ergebnisse des Hürtgenwald-Quiz

Wie schön, dass einige Kinder aus Hürtgenwald an unserem Quiz im Dorfboten teilgenommen haben. Ihr habt Euch viel Mühe gegeben und viele Fragen die Gemeinde betreffend richtig beantwortet.

Hier die richtigen Lösungen:

1. Wie viele Orte hat die Gemeinde?
13 Ortsteile
2. In welchem Ort befindet sich der „Amselweg“?
Hürtgen
3. Wie heißt die Freizeitanlage in Gey?
Zeppbusch
4. Wie heißt der Bürgermeister von HW?
Andreas Claßen
5. Wie viele Schulen gibt es in HW?
Fünf
6. Auf dem 5. Foto auf der Homepage sieht man?
Bemalte Hände
7. Wann findet die Kinder-Pool-Party statt?
Am ersten Ferientag

Wir haben nun zwei Gewinner und freuen uns mit:

1. Platz: **Florian H.**
2. Platz: **Mia B.**

Die Gutscheine bringen die Jugendbetreuerinnen persönlich bei euch vorbei!

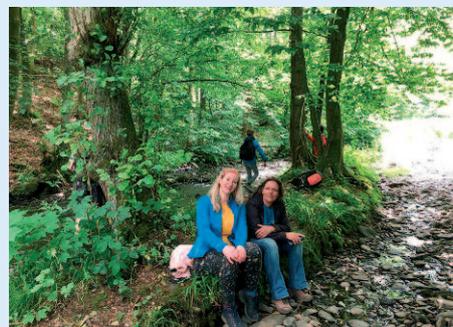
Die Jugendtreffs in Hürtgen, Bergstein und Vossenack sind wieder geöffnet. Öffnungszeiten können variieren und werden über whatsapp, Instagram etc. bekannt gegeben. Falls Ihr dazu kommen möchtet oder Fragen habt, meldet Euch gerne!

Im Sommer planen wir Angebote für alle Altersklassen in den ersten drei Ferienwochen:

- **Pool Party für Kids von 8 bis 12 Jahren**, Freitag, 02.07.21, 17 – 21 Uhr, Eintritt: 1,50 €
- **Ferienaktion für Kinder von 8 bis 10 Jahren** rund um den JT Vossenack, Mo., 05.07. – Mi., 07.07.21, jeweils 10 – 15 Uhr, Kosten: 10 €
- **Ferienaktion für Teens von 11 – 14 Jahren** rund um den JT Bergstein, Mo., 12.07. – Mi., 14.07.21, jeweils 10 – 15 Uhr, Kosten 10 €
- **Ferienaktion für Jgdl. ab 15 Jahren** im JT Hürtgen, Mo. 19.07. – Mi., 21.07.21, Uhrzeiten variieren, Kosten 10 €

Die Angebote und Aktionen innerhalb des Sommerferienprogramms richten sich nach der aktuellen Coronaschutzverordnung und sind flexibel. Die Anmeldung erfolgt per Email an: jugendbetreuung@huertgenwald.de bis 14 Tage vor der Aktion. Bitte Name, Alter des Teilnehmers/der Teilnehmerin und Datum der Aktion angeben. Weitere Infos folgen nach der Anmeldung per Mail. Achtung! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Falls Ihr Fragen habt, könnt Ihr euch gerne bei Sara und Sonja melden:



Sara Jungherz: 01 51/12618337
Sonja Kersting: 01 51/12618347

Email: jugendbetreuung@huertgenwald.de
Instagram: #jugendarbeithuertgenwald

Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Altersjubiläum

80. Geburtstag

Frau **Magda Heuser** aus Bergstein (16.06.2021)

Ehejubiläen/-schließung

Goldene Hochzeit

Eheleute **Christa und Dietmar Hilgers** aus Großhau (25.06.2021)

Eheleute **Maria und Georg Gülden** aus Bergstein (25.06.2021)

Diamantene Hochzeit

Eheleute **Itta Mechtilde und Heinrich Wilhelm Kuck** aus Gey (14.07.2021)

Eheschließung

Ramona Piszczek und Sascha Ahrens aus Kleinhau (07.05.2021)

Michelle Gerold und Kai Schiffmann aus Bergstein (10.05.2021)

Ihr
Andreas Claßen
Bürgermeister



Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald

Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 0 24 29/309-0 · Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergermeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023
web | email: info@mediendesigner.com